

	<p>Objekt: Barbuta</p> <p>Museum: Bayerisches Armeemuseum Paradeplatz 4 85049 Ingolstadt 0841-9377-0 info@armeemuseum.de</p> <p>Sammlung: Helme und Rüstungen, Mittelalter (ca. 800 bis ca. 1500)</p> <p>Inventarnummer: A 5604</p>
--	---

Beschreibung

Dieser im englischen auch als "Venetian Sallet", also als venezianische Schaller bezeichnete Helm, wurde unter dem Augenschlitz wahrscheinlich im 19. Jahrhundert ergänzt. Daher stimmen die Proportionen des Helmes nicht mehr. Ursprünglich hatte sie eher die Form einer Beckenhaube, schützte das Gesicht jedoch weitaus besser als eine normale Beckenhaube. Diese Helmform war bei Infanteristen weit verbreitet und findet sich häufig in der italienischen Malerei. Auf der Rückseite Kalotte sind drei Marken zu erkennen - höchstwahrscheinlich von Ambrogio Corio aus Mailand ("AM" mit darüber sitzendem Kreuz bzw. Krone). Da sowohl die gekrönte als auch die gekreuzte Marke eine identische Buchstabengruppe tragen, ist es wahrscheinlich, dass der Hersteller dieser Barbute auch der Händler war, der sie vertrieb.

Vor der "Ergänzung" diente der Helm eine Zeit lang wohl als Kochtopf - zumindest ist so im Inventar des Museums verzeichnet.

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen

Maße:

Höhe 32 cm x Breite 22 cm x Tiefe 23 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1470
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Barbuta

- Helm

Literatur

- Paggiarino, Carlo und Schönauer, Tobias (2017): The Bavarian Army Museum. A Selection of Medieval, Renaissance and Baroque Arms and Armour (Kataloge des Bayerischen Armeemuseums 16). Mailand, S. 104-107 und S. 256